

BAG überörtliche Sozialhilfe beim LWL, 48133 Münster

An die  
überörtlichen Träger der Sozialhilfe  
gemäß Verteiler

per E-Mail

**Vorsitzender**  
**- Matthias Münning -**

Tel.: 0251/591-237

**Geschäftsführer**

**- Bernd Finke -**

Tel.: 0251/591-6530/6531

Fax: 0251/591-6539

E-Mail: bag@lwl.org

**Besuche:** Warendorfer Straße 26 - 28

**Briefe:** 48133 Münster

**Pakete:** Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48147 Münster

**Bankverbindung**

Konto-Inhaber: Hauptkasse des  
Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
WestLB AG Münster

Konto Nr. 60129 BLZ 400 500 00

**BAGüS im Internet:** [www.bagues.de](http://www.bagues.de)

Unser Zeichen: (Bei Antwort bitte angeben)

BAGüS-00-06

BAGüS-SGB XII-00-03

09.01.2009

## Mitglieder-Info Nr. 1/2009

- 1. Zweites Gesetz zur Änderung des Vierten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze vom 21.12.2008 (BGBl. I 64, S. 2933)**
- 2. Gesetz zur Förderung von Familien und haushaltsnahen Dienstleistungen (Familienleistungsgesetz – FamLeistG) vom 22.12.2008 (BGBl. I, S. 2955)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. am 01.01.2009 ist das Zweite Gesetz zur Änderung des Vierten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze in Kraft getreten. Das Gesetz beinhaltet in Artikel 7 auch eine Änderung des SGB XII.

Danach wird § 33 – Beiträge für die Vorsorge – neu gefasst.

Die Vorschrift bestimmt nunmehr, dass die erforderlichen Aufwendungen für ein angemessenes Sterbegeld übernommen werden können, um die Voraussetzungen für ein solches zu erfüllen.

Sie konkretisiert im Übrigen durch Aufzählung von fünf Sachverhalten, welche erforderlichen Aufwendungen insbesondere übernommen werden können, um die Voraussetzungen eines Anspruches auf eine angemessene Alterssicherung zu erfüllen.

Des weiteren enthält Artikel 7 Nr. 2 eine Ergänzung des § 42 Abs. 1 Nr. 4 SGB XII.

2. Auch das Familienleistungsgesetz enthält in Artikel 4 eine Änderung des SGB XII.

Die Bestimmung des § 28 Abs. 1 Satz 1 wird um eine weitere Ausnahme erweitert, und zwar der zusätzlichen Leistungen für die Schule.

Zur Konkretisierung wird § 28a neu eingefügt, wonach für Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen und anderer Schulen mit dem Ziel des Erwerbs eines allgemeinbildenden Schulabschlusses bis zum Abschluss der Jahrgangsstufe 10 jeweils zu Beginn eines Schuljahres eine zusätzliche Leistung für die Schule in Höhe von 100 € erbracht.

Ich bitte beide Neuregelungen zu beachten.

Mit freundlichem Gruß  
gez.: Bernd Finke